

INHALT

EINFÜHRUNG

Überwindung der Krise: *das verjüngte Gasthaus* 9

VON DER GESCHICHTE IN DIE GEGENWART

Frühe Muster: *Gastereien der Kelten und Germanen* 17

Voll dienstbereiter Liebe: *die Klosterherberge in der Periode der Franken* 26

Verweltlichung: *gewerbliche Gastronomie um 1200* 33

Höfisches Vermächtnis: *die »Goldene Krone« als Fürstenherberge* 35

Aufblühen: *das Gasthaus in Spätgotik und Renaissance* 43

Behagliche Stube: *umlaufende Wandbänke, Vertäfelung, Kachelofen* 46

Von handwerklicher Güte: *Rauchbier, Bratwurst, Sauerkraut* 52

Menschliches Miteinander: *Umgang, Gespräch, Lebensart* 59

Der Kern: *das Gemütliche, Biedermeier, elegante Einfachheit* 66

Gastronomische Verzweigung um 1800: *Hôtel und Grandhotel* 73

Charme des Alltäglichen: *der moderate mittlere Stil* 77

Um 1850: *Apfelweinwirtschaft, Frankfurter Grüne Soße,
Leipziger Allerlei* 81

Ein anderer Zuschnitt um 1900: *Riesenlokal, Bräu- und
Weinhaus* 92

Hauptstadt: *Auf dem Weg zum verjüngten Gasthaus
von heute* 100

ANHANG

Adressen und Empfehlungen 130

Bildnachweis 134

Dank 135